

Niederschrift

über die 11. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Tourismus

am Montag, dem **18.11.2019**,

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2. Besichtigung der Klaus-Bünting-Halle**
- 3. Einwohnerfragestunde**
- 4. Genehmigung der Niederschrift Nr. 10 vom 26.06.2019**
- 5. Museum im Landrichterhaus Neustadtgödens - Rückblick 2019 und Aus-schau 2020
Vorlage: 161/2019**
- 6. Sportentwicklungsbericht Landkreis Friesland
Vorlage: 175/2019**
- 7. Gutachten zur Sanierung der Klaus-Bünting-Halle
Vorlage: 176/2019**
- 8. Defibrillatoren in gemeindeeigenen Einrichtungen
Vorlage: 162/2019**
- 9. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 17:00 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsfrau Annika Ramke als Ausschussvorsitzende
Ratsherr Thomas Ney
Ratsherr Andreas Tieste

Vertreter/in

Ratsherr Peter de Boer Vertretung für Frau Ratsfrau Gisela Wübenhorst
Ratsfrau Kirstin Pöppelmeier Vertretung für Herrn Ratsherr Christian Fiedler

Gleichstellungsbeauftragte

Gleichstellungsbeauftragte Merle Mänz

Gäste

Stefan Horschitz vom Zweckverband Schlossmuseum Jever, zu TOP 5

Verwaltung

Bürgermeister Stephan Eiklenborg
Gemeindeoberamtsrat Klaus Oltmann
Verwaltungsfachwirt Sebastian Janßen als Schriftführer

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Ausschussvorsitzende, Ratsfrau Ramke, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

2. Besichtigung der Klaus-Bünting-Halle

Die Verwaltung gab einen Gesamtüberblick zur Klaus-Bünting-Halle. Im Anschluss besichtigte der Ausschuss die Räumlichkeiten.

Um 17.50 Uhr wurden die Beratungen im Sitzungszimmer des Rathauses fortgeführt.

3. **Einwohnerfragestunde**

4. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 10 vom 26.06.2019**

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. **Museum im Landrichterhaus Neustadtgödens - Rückblick 2019 und
Ausschau 2020**
Vorlage: 161/2019

Verwaltung und Zweckverband Schlossmuseum Jever gaben einen Überblick über die zurückliegende Saison. Mit insgesamt 3.048 Gästen konnte im Vergleich zur Saison 2018 mit 2.090 Besuchern eine erhebliche Steigerung erreicht werden.

Angebote wie öffentliche Vorstellungen des Weberhandwerkes oder das eigens zur Ausstellung angelegte Flachsfeld wurden gut angenommen.

Die in diesem Jahr begonnene wissenschaftliche Inventarisierung läuft ebenfalls gut an. Es konnten bislang 66 Objekte aufgenommen werden. Derzeit beläuft sich der Gesamtbestand auf ca. 1.500 Gegenstände.

Für die kommende Saison ist die Fortsetzung der bestehenden Sonderausstellung, mit kleinen Anpassungen, vorgesehen. Zudem wird zurzeit ein historischer Flachsmarkt geplant. Ein derartiger Markt war bereits 1718 in Neustadtgödens etabliert. Er wird voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte, rund ums Landrichterhaus stattfinden.

Darüber hinaus wird das Museum im Landrichterhaus ab 2020 ein außerschulischer Lernort.

Auf Anfrage erläuterte die Verwaltung, dass Ortführungen häufig durch Gruppierungen wie Landfrauenvereine, Kirchenkreise, usw. gebucht werden.

Einzelheiten können der anliegenden PowerPoint-Präsentation entnommen werden.

Beschlussvorschlag:

Den geplanten Maßnahmen für die kommende Saison wird grundsätzlich zugestimmt. Die Ausgaben werden aus dem laufenden Haushalt 2020 bestritten.

Es handelt sich um eine zusätzliche freiwillige Ausgabe. Der Rat hat sich mit den im Haushaltsjahr zusätzlich anfallenden Kosten sowie mit den weiteren Folgekosten eingehend auseinandergesetzt, sieht hierfür jedoch keine andere Möglichkeit und beschließt die zusätzlichen Ausgaben angesichts der angespannten Haushaltslage im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. **Sportentwicklungsbericht Landkreis Friesland**
Vorlage: 175/2019

Auf Anfrage erläuterte die Verwaltung, dass bis März/April 2020 eine entsprechende Prioritätenliste erstellt wird. Eine Bereitstellung der Mittel im Haushaltsplan 2020 ist daher nicht mehr möglich.

Hier würde bei Bedarf eine Bereitstellung für das Haushaltsjahr 2021 erfolgen.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Gemeindegewerkschaftsbund – unter Einbeziehung der betroffenen Vereine – und den Grundschulen eine Bewertung der festgestellten Mängel an den Sportstätten im Gemeindegebiet hinsichtlich Erfordernis und Dringlichkeit vorzunehmen. Das Ergebnis wird dann abschließend im Fachausschuss beraten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. **Gutachten zur Sanierung der Klaus-Bünting-Halle**
Vorlage: 176/2019

Die Verwaltung ging einleitend auf die zwischen dem Gemeindegewerkschaftsbund und der Gemeinde Sande bestehende Nutzungsvereinbarung über die Nutzung der Klaus-Bünting-Halle ein.

Weiter verdeutlichte man den Sanierungsbedarf in dem man beispielhaft auf einige altersbedingte Mängel, wie z. B. verschiedene Risse an den Wänden und den feuchten Keller, der aus dem Jahr 1930 stammenden ehemaligen Lagerhalle hin. Darüber hinaus seien u. a. die z. T. fehlende

Dämmung und die mittlerweile fehlerhafte Beleuchtung problematisch.

Der Vorschlag der Verwaltung geht dahin, bis Ende März 2020 einen entsprechenden Förderantrag beim Land Niedersachsen zu stellen. Dem voraus geht eine für den Förderantrag erforderliche Detailplanung durch einen entsprechenden Fachplaner.

Die CDU-Fraktion vertrat die Auffassung einer bedarfsorientierten Sanierung, ohne grundlegende Arbeiten an der Substanz vorzunehmen. Das Hauptaugenmerk liege auf dem Erhalt der Halle für den Sportbetrieb. Maßnahmen wie z. B. die Erneuerung der Beleuchtungs- und Heizungsanlage wurden als sinnvoll erachtet.

Durch weitergehende Arbeiten wird die Substanz des Gebäudes vermutlich nicht merklich verbessert werden können.

Zur Bewertung des tatsächlichen Aufwandes solle man allerdings die Detailplanung abwarten.

Die SPD-Fraktion sprach sich insgesamt für den Erhalt der Halle aus, da sie seit der Entstehung bis heute sehr gut durch die Vereine genutzt wurde. Man befürchte, dass die ermittelte Summe in Höhe von 300.000 € zu gering sei.

Auf Anfrage ergänzte die Verwaltung, dass eine Antragstellung bis 31.03.2020 möglich ist.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, unter Einbeziehung eines Fachplaners erforderliche detaillierte Sanierungskosten für die Klaus-Bünting-Halle zu ermitteln und entsprechende Förderanträge zum Sportstättenanierungsprogramm des Landes Niedersachsen zu beantragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Defibrillatoren in gemeindeeigenen Einrichtungen

Vorlage: 162/2019

Aufgrund einer Anfrage im Ausschuss erläuterte die Verwaltung, dass der „Verein Aktion gegen Herzkammerflimmern“ sukzessiv möglichst viele in Frage kommende Standorte mit Defibrillatoren ausstatten möchte. Die zeitliche Abfolge liegt dabei jedoch im Ermessen des Vereins.

Der Zugriff auf die beiden in den beheizten Außenkästen untergebrachten Defibrillatoren erfolgt voraussichtlich über einen Nothammer oder einen Zahlencode, der über den Notruf übermittelt wird. Mit Diebstahl oder Vandalismus habe man laut Aussagen des Vereins keine Schwierigkeiten.

Beschlussvorschlag:

Den vorgestellten Maßnahmen wird grds. zugestimmt und vorgeschlagen, die erforderlichen Mittel in Höhe von 5.000 € im Haushaltsplan 2020 bereitzustellen.

Es handelt sich um eine zusätzliche freiwillige Ausgabe. Der Rat hat sich mit den im Haushaltsjahr zusätzlich anfallenden Kosten sowie mit den weiteren Folgekosten eingehend auseinandergesetzt, sieht hierfür jedoch keine andere Möglichkeit und beschließt die zusätzlichen Ausgaben angesichts der angespannten Haushaltslage im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Ohne Unterbrechung wurde in nichtöffentlicher Sitzung weiter beraten.

Schluss der Sitzung: 19:00 Uhr

Ausschussvorsitzende

Bürgermeister

Schriftführer